Erhebungsbogen faunistische Indikatoren LRT *-allgemein (außer Laufkäfer & Spinnen)-* **Grundblatt - Erfassungseinheit**

Artengruppe **(Bezeichnung lt. Standard-Methodenkatalog) :** Brutvögel

LRT-Code:
bei Brutvogel-SD-Komplexflächen mehrere Einträge möglich

9	1	F	0

Lebensraumtyp (LRT) **(Bezeichnung) :** Hartholzauenwälder

Gebiets-Nr. **(lt. Landesmeldeliste)**

				---	9	3

ID- LRT-Fläche(n) **(lt.Geodaten, bei Brutvogel-SD-Komplexflächen mehrere Einträge möglich**

1	1	1	2	6

Erfassungseinheit **(lfd. Nr. der Erfassungseinheit der Artengruppe im Gebiet)**

	2

Erläuterungen zu Art, Lage und Abgrenzung der Erfassungseinheit in der LRT-Fläche (Untersuchungsfläche, Transekt, Befischungsstrecke und Fließgewässerregion, bei Brutvogel-SD-Komplexflächen Beschreibung der flächenmäßigen Zusammensetzung etc.**)** **(Topographische Karte bzw. Ausschnittskopie mit Lage und Abgrenzung der Erfassungseinheit als Anlage(n) beifügen)**:

Südlich an Drausendorf angrenzender Hartholzauenwald mit mittelaltem Baumbestand. Stellenweise Strauchschicht üppig ausgebildet. Krautschicht durch Brennnessel dominiert. Im Winter Überflutung durch Hochwasser mit starkem Spülgut-Eintrag.

Größe der Erfassungseinheit: Fläche (m^2): 45603 bzw. Länge (m) _____ und Breite (m) (Transekt, Befischungsstrecke): _____

Punktinformationen zur Erfassungseinheit:

Bezug zur Erfassungseinheit [1]	Rechtswert							Hochwert						
Mittelpunkt	4	7	0	1	3	2	1	5	6	4	6	5	7	1

1) z.B. Transektanfang/-ende, Befischungsstreckenanfang/-ende, Aufnahmeorte (z.B. Probenahmestellen an Gewässern, Gesiebeprobepunkte, Höhlenbäume), Zentrum der Untersuchungsfläche etc.

Angaben zu Methodik und Zeitraum der Erfassung:

Datum / Tageszeit (von-bis) der Begehung oder Probenahme	Methodik[2]
12.04.06, nach Sonnenaufgang	x
27.04.06, nach Sonnenaufgang	x
20.05.06, nach Sonnenaufgang	x
08.06.06, nach Sonnenaufgang	x
26.06.06, nach Sonnenaufgang	x
15.07.06, nach Sonnenaufgang	x

2) ankreuzen, wenn der Artengruppen-spezifischen Methodenvorgabe im Standard-Methodenkatalog gefolgt wurde, ansonsten lfd. Nr. eintragen und auf Rückseite des Erhebungsbogens Methode erläutern

Bearbeiter Grundblatt - Erfassungseinheit **(Name, Vorname):**

Hochkirchstraße 8 Straße/Nr. **10829 Berlin** PLZ/Ort **030/ 46 21 765** Telefon **oekoplan-brandenburg@t-online.de** e-mail

Datum / Unterschrift: _____

Erhebungsbogen faunistische Indikatoren LRT *-Brutvögel (Siedlungsdichte)-* **Datenblatt - Aggregierte Daten** Nr. **1**

Artengruppe (Bezeichnung lt. Standard-Methodenkatalog) **: Brutvögel (Siedlungsdichteuntersuchung)**

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) --- 9 3

ID- LRT-Fläche(n) (lt.Geodaten) 1 1 1 2 6

LRT-Code: 9 1 F 0

Erfassungseinheit (lfd. Nr. der Erfassungseinheit der Artengruppe im Gebiet) 2

Artname		Anzahl Brutpaare [1]	Abundanz (Brutpaare / 10ha)	Dominanz	LRT-Präferenz-Index [2]	Anmerkung [3]
Amsel	Turdus merula	4	8,77	8,33	0	
Blaumeise	Parus caeruleus	6	13,16	12,50	0	
Buchfink	Fringilla coelebs	5	10,96	10,42	0	
Buntspecht	Dendrocopos major	1	2,19	2,08	0	
Eichelhäher	Garrulus glandarius				0	2* Brutverdacht
Gartenbaumläufer	Certhia brachydactyla	1	2,19	2,08	+1	+ 1 BP Brutverdacht
Gartengrasmücke	Sylvia borin				+1	3* NG
Gelbspötter	Hippolais icterina				+1	Brutverdacht an 2 Stellen
Goldammer	Emberiza citrinella	0				Brutverdacht am Nordrand an Waldgrenze
Grauschnäpper	Muscicapa striata				0	1* NG
Grünfink	Cardualis chloris				0	1* NG
Grünspecht	Picus viridis				+1	2* NG
Kleiber	Sitta europaea	2	4,39	4,17	+1	
Kohlmeise	Parus major	4	8,77	8,33	0	
Mönchsgrasmücke	Sylvia atricapilla	10	21,93	20,83	0	
Nebelkrähe	Corvus cornix				0	1* NG
Pirol	Oriolus oriolus				+1	1*NG
Ringeltaube	Columba palumbus				0	3*NG, Brutverdacht
Rotkehlchen	Erithacus rubecula	2	4,39	4,17	0	
Schwanzmeise	Aegithalos caudatus				0	2* DZ
Singdrossel	Turdus philomelos	1	2,19	2,08	+1	Brutverdacht für 1-2 weitere BP
Star	Sturnus vulgaris	6	13,16	12,50	0	
Wacholderdrossel	Turdus pilaris				0	4*NG
Waldbaumläufer	Certhia familiaris	1	2,19	2,08	+1	Brutverdacht für 2 BP
Waldlaubsänger	Phylloscopus sibilatrix	0			+1	Brutverdacht
Zilpzalp	Phylloscopus collybita	5	10,96	10,42	0	

1) über alle Begehungen / Probenahmen lt. Standard-Methodenkatalog aggregierte Häufigkeitsangabe
2) lt. Referenzliste siehe Anleitung zum Erhebungsbogen
3) hier können bei besonders bemerkenswerten Arten genauere Angaben zum Status o.ä. eingetragen werden, ggf. beobachtete, bemerkenswerte Durchzügler und Gäste sind in einem Beiblatt „Beobachtungen weiterer Tierarten“ zu dokumentieren

Tageskarten (Originale) und Revierkarte (digital und analog) als Anlage beigefügt: ☐

Bearbeiter Grundblatt - Erfassungseinheit (Name, Vorname)**:**

Hochkirchstraße 8 Straße/Nr. **10829 Berlin** PLZ/Ort **030/ 46 21 765** Telefon **oekoplan-brandenburg@t-online.de** e-mail

Datum / Unterschrift: _____

Erhebungsbogen faunistische Indikatoren LRT **Bewertungsblatt -1 -**

Artengruppe **(Bezeichnung lt. Standard-Methodenkatalog) : Brutvögel**

LRT-Code:
bei Brutvogel-SD-Komplexflächen mehrere Einträge möglich

Gebiets-Nr. **(lt. Landesmeldeliste)**

--- 9 3

ID- LRT-Fläche(n) **(lt.Geodaten, bei Brutvogel-SD-Komplexflächen mehrere Einträge möglich**

1	1	1	2	6

9	1	F	0

Erfassungseinheit **(lfd. Nr. der Erfassungseinheit der Artengruppe im Gebiet)**

2

Bewertungsparameter	sehr gut	gut	mittel-schlecht	Anmerkung
Anteil Höhlenbewohner			c	
Anteil Strauchbewohner	a			
Anzahl Leitarten			c	
Siedlungsdichte (BP/10 ha)	a			

Gesamtbewertung Ausprägung der Indikatorgruppe		**B**		

weil (verbale Begründung):

Die Avifauna der Fläche zeichnet sich durch einen geringen Leitartenanteil aus, wobei die euryöken Arten überwiegen. Es konnte nur eine Spechtart nachgewiesen werden. Aufgrund der teils stark ausgeprägten Strauch- und Krautschicht ist die Siedlungsdichte der allgemein verbreiteten Arten recht hoch.

	ja	**nein**
Wurden bereits vorhandene Daten in die Bewertung einbezogen?		x

wenn ja,
Quelle(n):_____

	ja	**nein**
Lag die Erfassungseinheit in einem Bereich mit typischer Ausprägung des zur Untersuchung beauftragten LRT?	x	

wenn nein,
Erläuterung:_____

Bearbeiter Grundblatt - Erfassungseinheit **(Name, Vorname):**

Hochkirchstraße 8 Straße/Nr.
10829 Berlin PLZ/Ort
030/ 46 21 765 Telefon
oekoplan-brandenburg@t-online.de e-mail

Datum / Unterschrift: _____

Erhebungsbogen faunistische Indikatoren LRT **Bewertungsblatt -2 -**

Gebiets-Nr. **(lt. Landesmeldeliste)** ---93

ID- LRT-Fläche **(lt. Geodaten, bei Brutvogel-SD-Komplexflächen entsprechend beauftragtemLRT)** 11126

LRT-Code: 91F0

Zusammenfassung der Bewertung aller untersuchten Standard-Artengruppen (Faunistische Indikatoren)

Artengruppe	sehr gut	gut	mittel-schlecht	Anmerkung
Laufkäfer		b		
Xylobionte Käfer			c	
Brutvögel		b		

Gesamtbewertung faunistische Indikatoren		**B**		

weil (verbale Begründung):

Bei den Laufkäfern und Brutvögeln wurden teils höhere Individuenzahlen ermittelt. Auffallend ist aber bei beiden Artgruppen der geringe Anteil stenöker Arten. Für alle Artgruppen ist als Ursache sicherlich der geringe Totholzanteil bzw. der geringe Anteil der Höhlenbäume zu nennen. Insgesamt weisen die Bäume eher geringe Brusthöhendurchmesser auf. Die schlechte Bewertung der xylobionten Käfer hängt auch mit Witterungsfaktoren zu den Untersuchungszeitpunkten zusammen. Bei insgesamt nur zwei LRT-91F0-Flächen im FFH-Gebiet kommt auch diesem Wald eine besondere Bedeutung für hartholzauenbewohnende Tierarten zu.

Bearbeiter Grundblatt - Erfassungseinheit **(Name, Vorname):**

Hochkirchstraße 8 Straße/Nr.
10829 Berlin PLZ/Ort
030/ 46 21 765 Telefon
oekoplan-brandenburg@t-online.de e-mail

Datum / Unterschrift: _____